

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

348 (20.12.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348.

Freitag den 20. Dezember

1850.

Bekanntmachung.

Nr. 15,599. Wir sind auch dieses Jahr bereit, statt der Neujahrsbesuche Beiträge für die Armen in Empfang zu nehmen.

Der Beitrag ist 30 kr. Aktuar Anselm wird auf der Polizeiamtskanzlei solche Beiträge jeden Tag, an Sonn- und Feiertagen jedoch nur Vormittags, entgegennehmen.

Wir werden seiner Zeit die Namen der Geber im Tagblatt veröffentlichen.

Von selbst versteht es sich, daß hierdurch in Bezug auf die Ehrfurchtsbezeugungen, die an dem Neujahrstage Seiner Königlichen Hoheit den Großherzog und den Durchlauchtigsten Mitgliedern des Großherzoglichen Hauses dargebracht werden, nicht die mindeste Aenderung beabsichtigt werden kann.

Karlsruhe den 19. Dezember 1850.

Großh. Armenkommission.

Guerillot.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Nachverzeichnete Christgeschenke sind uns übergeben worden, wofür wir hiemit unsern herzlichsten Dank aussprechen: durch Vermittlung des Herrn Professors Maurer von Hrn. C. P. 4 fl., von Hrn. C. Dürr 6 Paar wollene Socken und einige andere Kleidungsstücke, von Fr. L. W. 1 fl. und von C. D. 4 fl.; durch Herrn Dekan Enselius von Fr. G. v. F. 2 fl. 42 kr. und Kleidungsstücke, von A. 1 fl., von K. 1 fl., von L. 1 fl.; durch Herrn Oberrechnungs Rath Kerler von Hrn. Dr. B. 2 fl., von Frau A. B. 1 fl., von W. G. 2 fl., von Hrn. Neese 2 fl., von Hrn. J. K. 3 Jugendschriften; durch Hrn. Hofprediger Deimling von K. v. Fr. 2 fl. und 6 Paar Socken; durch Herrn Ministerialrath Rühwieder von Frau Hauptm. von Beck 1 fl., von einem Ungenannten 1 fl. 24 kr. nebst 1 Rock, 15 Halstücher, 6 Sacktücher, 6 Paar Socken und 6 Paar Strümpfe, von Frau L. H. 9 Paar Strümpfe, von Frau Sch. 3 Paar Strümpfe, von Fr. A. und Fr. G. 2 fl., von Hrn. Kanzleirath Hofmann 4 Paar Strümpfe.

Die Direction.

Versteigerungen und Verkäufe

(2) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlaß des verstorbenen Zimmermeisters Christoph Hellner jun. dahier, werden am

Montag den 23. Dezember d. J.

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Vormittags 9 Uhr im Schlossermeister Weyhlohner'schen Hause, Langestraße Nr. 156, verschiedenes Schreinwerk, worunter 1 Schifffonier, 1 Kommod, 1 Sekretär von Mahagoni, 1 Sopha mit 6 Stühlen, 1 großer Schreibtisch, sodann Flaschen und Fässer, und

Vormittags 10 Uhr auf dem Hellner'schen Zimmerplatz vor dem Mühlburgerthor:

ein hölzerner Schopf von 116' Länge und 15' Tiefe, mit Ziegeln gedeckt, ein überdachtes Sägeloch, verschiedenes Holzwerk und Zimmerwerkzeuge.

Karlsruhe den 16. Dezember 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. L. Kallmann.

(1) [Fahrnißversteigerung.] In der Gant gegen Jakob Kessler, Hutmacher dahier, werden in Gemäßheit gantrichterlicher Verfügung

Dienstag den 24. d. M.

in der Behausung des Gantmanns, Langestraße Nr. 92, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend, folgende Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung versteigert, nämlich:

Betten, Bett- und Weißzeug, Schreinwerk, Spiegel, verschiedene Hüte, Ladenwaaren und sonstiger Hausrath.

Karlsruhe den 18. Dezember 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhardt.

Maier.

(1) [Palisaden-Versteigerung.] An dem Blankenlocher Parkzaun werden Samstag den 21. d. M. 1500 Stück alte Palisaden

gegen gleich baare Zahlung versteigert. Die Zusammenkunft findet Nachmittags 2 Uhr auf dem Hagsfeld-Blankenlocher Weg am Lachen-Jungen statt.

Karlsruhe den 19. Dezember 1850.

Großh. Hofforstamt.

v. Schönau.

(1) Hagsfeld. [Holzversteigerung.] Montag den 23. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im Hagsfelder Gemeindswald, sog. Blochwald, nachbenanntes Holz und Wellen öffentlich versteigert:

8½ Klafter buchen Prügelholz,

6¼ " birken Scheitholz,

3¼ " eichen Prügelholz,

2 " forsen Scheitholz und

2600 Stück dergleichen Wellen.

Die Liebhaber werden hiermit eingeladen, sich

an gedachtem Tag und Stunde auf dem Blankenlocher Weg bei der Kanalbrücke einzufinden.

Hagsfeld den 18. Dezember 1850.

Bürgermeisteramt.

Linder.

**Cigarren- und Liqueur-Versteigerung
in der Auktionsanstalt von W. Kölle,
Kasernenstraße Nr. 7.**

Freitag den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr,
werden gegen Baarzahlung versteigert:

| | | | |
|--------|----------------------|----------------------------------|-----------------|
| 300 | Kistchen à 100 Stück | Rencurief, | holl. Fabrikat, |
| 30 | do. à 100 | „ | Dosamicos, „ |
| 12 | do. à 250 | „ | „ „ |
| 10 | do. à 100 | „ | Caballeros, „ |
| 30 | do. à 250 | „ | Appollonia, „ |
| 60 | do. à 250 | „ | Integridad, „ |
| 60 | do. à 250 | „ | Sigris, „ |
| 15 | do. à 250 | „ | Colombia, „ |
| 50 | do. à 100 | „ | Lafama, „ |
| 80,000 | Gebund à 25 Stück | ächte getigerte Java- | cigarren, |
| 1,000 | Krüge | Zwetschgenwasser, | |
| 300 | do. | Kirschenwasser, | |
| 500 | do. | rothes und weißes Mannh. Wasser, | |
| 500 | halbe | | |
| 125 | Flaschen | Rum, | |
| 30 | do. | feinsten Heidelbeergeist, | |
| 50 | do. | Punschessenz. | |
| 20 | halbe | | |

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (neue) Nr. 23 ist bei einem einzeln stehenden Pferde noch Stallung für 2 bis 3 Pferde nebst Dienerzimmer zu haben. Das Nähere hierüber Herrenstraße Nr. 20 b. im 2. Stock.

Kasernenstraße Nr. 6 sind zwei Logis, das erste im Vorderhaus eine Treppe hoch mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör, das zweite im Hintergebäude eine Treppe hoch mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör unter billigen Bedingungen auf den 23. April 1851 zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst zu ebener Erde.

Langestraße Nr. 131 ist bis 23. Juli 1851 ein Laden mit Wohnung billig zu vermieten; auch ist im ersten Stock daselbst ein möbliertes Zimmer sogleich zu beziehen. Näheres im ersten Stock.

Ritterstraße Nr. 20, neben dem Ständehaus, sind bis 24. l. M. oder 1. Januar k. J. zwei hübsch möblierte Zimmer, eine Stiege hoch, zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 98 ist der untere Stock möbliert zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, 1 Mansardenzimmer, Holzstall, und kann sogleich bezogen werden. Näheres in der Zichorienfabrik in Mühlburg.

Waldstraße (neue) Nr. 42, nahe am Ludwigspatz, ist im untern Stock ein großes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. Januar bezogen werden.

Zähringerstraße Nr. 65, bei Schuhmacher Christmann, ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Kreuz-

stöcken und ein Schlafzimmer sogleich oder bis den 1. Januar zu vermieten.

(2) [Haus zu vermieten.] Ein an der Hauptstraße in Eggenstein stehendes massives zweistöckiges Haus mit 11 Zimmern nebst Dekonomiegebäuden und großem Garten ist auf den 23. April k. J. um billigen Preis, ganz oder theilweise, zu vermieten. Das Nähere Kasernenstraße Nr. 5 dahier.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Gegen hinlängliche gerichtliche Versicherung sind 150 fl. sogleich auszuliehen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das etwas Kochen, spinnen und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf's nächste Ziel einen Platz. Das Nähere Kronenstraße Nr. 18 im untern Stock.

(1) [Verlorenes.] Montag Abend ging ein schwarzer Lüllschleier verloren, von der Mitte der Akademiestraße durch den innern Zirkel und die Ritterstraße bis an die Töchterschule. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Erkenntlichkeit in der Akademiestraße Nr. 16 abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Mittwoch Abend ging von der Kronenstraße bis an das Eck der Langen- und Adlerstraße ein grünes, mit rothem Seidenzeuge gefüttertes, Pelzchen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung Langestraße Nr. 50 im 3. Stock abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Am vergangenen Dienstag, den 17. d. M., Abends zwischen 8 und 9 Uhr, ging ein gestickter, schwarzer Lüllschleier vom innern Zirkel bis in die Neuthorstraße verloren. Der redliche Finder wird ersucht, ihn gegen eine gute Belohnung in der Neuthorstraße Nr. 11 im untern Stock abzugeben.

(1) [Kaufgesuch.] Ein noch gut erhaltenes Kindertischchen mit einem Stühlchen wird zu kaufen gesucht: Langestraße Nr. 140.

Ein Mädchen, welches gut mit Schuh-Einfassen umgehen kann, wünscht Beschäftigung. Näheres in der kleinen Spitalstraße Nr. 8 eine Stiege hoch.

Wildbad.

Eichene Fagdauben sammt Bodenholz:

| | | | | | |
|------|-------|--------|-----|----------|-------|
| 8500 | Stück | 1 1/2' | 2' | à 3' | lang, |
| 2000 | „ | 4' | | | „ |
| 650 | „ | 4' | 5'' | à 4' 8'' | „ |
| 550 | „ | 5' | | à 5' 8'' | „ |
| 300 | „ | 6' | | à 7' | „ |

12000 Stück, gesund, trocken und schön behauen, empfiehlt zur gefälligen Abnahme um billige Preise

Philipp Keppler.

In der Durlacherthorstraße Nr. 47 sind zwei Paar Lauferschweine zu verkaufen.

Zu verkaufen: eine neue große Mantille von Seidenfammt mit Spitzen garnirt, um den Preis von 14 fl., Amalienstraße Nr. 71.

Eine sich noch in ganz gutem Zustande befindliche Spezerei-Laden-Einrichtung wird zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße Nr. 46.

Diejenigen zwei Herren, welche am Mittwoch Abend in einem Laden bei dem Lehrlinge schwarze seidene Halstücher ansahen und wahrscheinlich aus Versehen davon mitgenommen, werden ersucht, dieselben wieder zurückzusenden, widrigenfalls man weitere Maßregeln ergreifen müßte.

Privat-Bekanntmachungen.

Von den erwarteten ächten **Basler Leckerli** aus dem Cafe zum Storch in Basel ist so eben eine Sendung in vorzüglicher Qualität angekommen, was ich meinem Versprechen gemäß hiemit anzeige.
Conradin Haagel.

Eau cosmétique aromatique de Bruxelles

(Brüsseler Wasser), die Flasche 1, 1½ und 2 fl. mit Gebrauchsanweisung, von J. G. Gräfer, desgleichen

Londoner Perl-Macassar-Oel, die Flasche 1 fl. 45 kr., wo für Wirksamkeit garantiert wird, sind in Karlsruhe einzig und allein zu haben bei

A. Kreiter's Wittwe,
Karls-Friedrichstraße Nr. 6.

— Eine große Parthie —
schöne frische saftige Drangen,
à 5 kr. per Stück,

und bei Originalisten billiger, ist eingetroffen, wie auch sehr saftige spanische Drangen, à 9 kr. per Stück, Citronen à 3 kr., bei Kistchen ebenfalls billiger, frische große Maronen, Mirabellen, Amarellen, neue span. Brunellen, Pistollen, Pruneaux fleuris, Prunes Imperiales (in reichen Schachteln), Prunes de Tours, Poires et Pommes tapées (in Körbchen), schöne Tafelmandeln in Schalen, frische Malagatrauben, neue Sultanini, große Tafel-seigen, Marseiller, Neapolitaner und Kranz-seigen, Haselnüsse, Datteln, Rosinen, Mandeln, Fruits confits assortis im Detail und in Schachteln, Chinois verts clairs glacées (verzuckerte Pomeranzchen), frische grüne Pistazien, Bignolen, Citronat, Orangeat, feinste Vanille, Zimmt, Nelken u. u. empfiehlt billigst

C. Arleth.

Von fein bossirten, gemalten, roth und weiß gefärbten, sowie weißen, rothen und gelben Wachstücken nebst farbigen und weißen Christbaum-, Nacht-, Laternen-, Chaisen- und Tafel-Lichtern habe ich eine große Auswahl erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Anzeige und Empfehlung.

Ich erlaube mir anzuzeigen, daß ich mir nun auch eine Auswahl Pariser, sowie Wiener **Pendules** mit vorzüglichen Werken zu geneigter Abnahme beigelegt habe.

Nebstdem empfehle ich mein Lager in goldenen und silbernen **Cylinder- und Spin-del-Uhren** mit der Zusicherung der pünktlichsten und billigsten Bedienung.

J. Kaufmann, Uhrenmacher,
Langestraße Nr. 140.

Langestraße Nr. 69 sind gute selbstgemachte Honiglebkuchen, wie auch jeden Tag frisches gutes Huzelbrod und alle Sorten Mürbes zu haben.
Philipp Enz, Bäckermeister.

Herren-Stiefel,

nach neuester Façon und dauerhaft gefertigt, sind in Menge vorhanden und werden das Paar zu 5 fl. 24 kr. abgegeben bei

Chr. Simon,
innerer Zirkel Nr. 22.

So eben erhalte ich eine Sendung französischer Parfümerien, als:

Savon de toilette, Poudre de savon, Pommes fines, Huiles antiques et de macassar, Essence et Extrait de Houbigant Chardin, Eau de Cologne, de Lavande double et ambré, Cold Cream, Pâte d'Amande en poudres et liquide, Poudres pour Sachets, Peaux d'Espagne etc.

W. Miraug, Waidstraße Nr. 18.

Auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein vollständig assortirtes Lager von allen Sorten Kämmen nach den neuesten pariser Mustern und sonstigen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu den billigsten Preisen.

Heinrich Seidelsheimer,
Kammacher,

Eck der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30.

Herren-Pantoffel,

welche sich ihrer Schönheit wegen zu Weihnachtsgeschenken eignen, sind in großer Auswahl zu haben, und werden zu 2 fl., 2 fl. 42 kr., 5 fl. und 6 fl. das Paar verkauft im

Schuh- und Stiefel-Lager von

Ch. Simon,
innerer Zirkel Nr. 22.

Eine große Auswahl **seidener Besatz-band und Schlangenlitz**, in allen Farben, ist angekommen bei

L. Heilbronner,
Langestraße Nr. 137.

Alle. Möhler

empfiehlt auf Weihnachten die allerneuesten
Pariser Ballcoiffuren, die neuesten
Pariser Hüte und Häubchen jeder
Art. Eine schöne Auswahl in **Bändern**
und **Lingerie**.

Langestraße Nr. 122,
in den drei Kronen.

PS. Jede Arbeit, sowohl neu als arrangirt,
wird daselbst geschmackvoll und sehr
billig gefertigt.

Bei **Müller & Gräff** sind angekommen:
Kalender pro 1851.

| | |
|--|--------|
| Der Raftatter hinkende Bote | 6 kr. |
| " " " " hinkende Bote | 8 kr. |
| " " " " Landbote | 5 kr. |
| " " " " Freiburger Bote | 7 kr. |
| " " " " Volkskalender | 4 kr. |
| " " " " Rheinländische Hausfreund | 6 kr. |
| " " " " Volksbote aus Baden | 8 kr. |
| " " " " Kalender für Zeit und Ewigkeit | 10 kr. |
| " " " " Bürgerfreund | 6 kr. |

Außerdem sind nun sämtliche Lehrer, Raftatter
und Mannheimer

Wand-, Taschen-, Geschäfts-, Schreib- und
Reisekalender, sowie

elegante Damenkalender
angekommen.

Bei Schreiner **Bahn** in Mühlburg sind ver-
schiedene Sorten Möbeln um billigen Preis zu ha-
ben, welche sich mitunter zu Christgeschenken eignen,
als: Sekretäre, Nähtischen, Chatoullen, Schirmkäst-
chen, gepolsterte Kanapee und Causeuse, gepolsterte
Voltaire's oder Sorgessel, Chiffoniere, große Kom-
mode, Pfeilerkommode und Bettladen.

Es wäre sehr erwünscht, wenn die Auktionsan-
stalt von W. Kölle dahier unter Garantie die
Versicherung ertheilen würde:

- 1) daß die zu versteigernden Cigarren acht holl.
Fabrikat von überseeischem Tabak, und keinen
Ammerforter- oder Pfälzer-Tabak enthalten;
- 2) daß dieselben alle gut Luft und durch schlechtes
Lager nicht gelitten haben;
- 3) daß der Rum echter Jamaica-Rum ist.

Nur dieses wollen wir wissen, keine Redensarten.
Mehrere Liebhaber und bedeutende
Abnehmer.

Literarische Anzeige.

Die **Gerder'sche** Buchhandlung empfiehlt als
Weihnachtsgeschenke:

Umriss zu **Schiller's** Werken in 72
Blättern mit **Schiller's** Porträt, nach
Zeichnungen von **Jul. Nisle** 3 fl. 48 kr.

Umriss zu **Umland's** Gedichten in 36
Blättern von **Jul. Nisle** 3 fl. 48 kr.
Umriss zu **Schiller's** Lied von der
Glocke. Gezeichnet von **Moriz Kopsch**.
6 fl. 24 kr.

Dreißig Umriss zu **Hebel's** alleman-
nischen Gedichten von **Jul. Nisle**.
Mit einer Einleitung und Lebensbeschrei-
bung 4 fl. 36 kr.

Illustrationen zu **Shakespeare's** Wer-
ken. Vierzig chemotypirte Blätter, mit
Shakespeare's Porträt nebst Facsimile.
3 fl. 36 kr.

Salon-Album. Festgabe 1851. Heraus-
gegeben von **Ludwig Storch**. Mit 12 der
feinsten Stahlstiche 5 fl. 6 kr.

Düsseldorfer Künstler-Album für
1851 6 fl. 45 kr.

Hebel's allemanische Gedichte. Für
Freunde ländlicher Natur und Sitten.
In's Hochdeutsche übertragen von **R.**
Reinicke. Mit Bildern nach Zeichnungen
von **Ludwig Richter**. 3 fl. 36 kr.

Bibel mit Holzschnitten

für

Protestanten

in zwei Pracht-Ausgaben.

Ausgabe Nr. I. broch. 12 fl. — kr.

äußerst eleg. geb. 18 fl. — kr.

Ausgabe Nr. II. broch. 25 fl. — kr.

Das neue Testament, Se-
parat-Ausgabe 5 fl. 24 kr.

Vorräthig in der **Gerder'schen** Buchhandlung.

Bei **A. Viefelfeld** ist wieder eingetroffen:

Relief-Karte von Baden und Württemberg mit
Beikarte 2 fl. 42 kr.

Relief-Karte von Hessen und Nassau mit
Beikarte 2 fl. 24 kr.

Relief-Karte vom Rheinland und von West-
phalen mit Beikarte. 3 fl. 36 kr.

Bei **N. Simrock** in Bonn erscheint am
18. Dezember mit Eigenthumsrecht:

Felix Mendelssohn = Bartholdy,

6 Lieder ohne Worte für Pianoforte

(7. Heft)

op. 85. Nr. 14 der nachgelassenen Werke.

Preis 1 fl. 39 kr.

Gefälligen Bestellungen siche hierauf entgegen

A. Viefelfeld's

Musikhandlung.

Siederhalle.

Heute Abend 8½ Uhr präcis Gesangübung.
Der Vorstand.

Konzert-Anzeige.

Mittwoch den 25. Dezember findet das dritte
philharmonische Konzert im Bürgervereins-
saale statt.

Ganze Abonnements von 6 Billeten zu 2 fl.
sind fortwährend in der Musikhandlung von A.
Bielefeld zu haben.

Tagesordnung der I. Kammer.

38. Sitzung

auf Freitag den 20. Dezember 1850,
Morgens 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Bericht über die Abänderungen der zweiten
Kammer am Gesetzesentwurf, die Rechtsver-
hältnisse der Zivilstaatsdiener betr. (Staats-
rath v. Müdt.)
- 3) Bericht über den Gesetzesentwurf, Steuer von
eingeführtem Bier betreffend. (Oberforstmeister
v. Kettner.)
- 4) Berathung der Berichte über das Budget des
Finanzministeriums:
 - a. von Frhn. v. Göler, über den Tit. II.
Forstdomänenverwaltung;
 - b. von Oberforstmeister v. Kettner, über
Tit. I. Kameraldomänenverwaltung, Tit. III.
Steuerverwaltung, bis Tit. VIII. Allge-
meine Kassenverwaltung;

c. von Oberforstath v. Gemmingen, über
Tit. I. bis X. des eigentlichen Staats-
aufwands.

- 5) Berathung des Berichts des Oberforstraths
v. Gemmingen über die Nachweisung der
in den Jahren 1847 und 1848 eingegan-
genen Staatsgelder.

Tagesordnung der II. Kammer.

65. öffentliche Sitzung

auf Freitag den 20. Dezember 1850,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht der Budget-Commission, die Befol-
dungen der Eisenbahningenieure betreffend.
- 3) Fortsetzung der Berathung über das Wiesen-
culturgesetz.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 20. Dezember. 175. Abonnements-
vorstellung. Erste Abtheilung. **Das Nacht-
lager in Granada.** Romantische Oper in zwei
Aufzügen von Konr. Kreutzer. Gabriele; Fräulein
Schütz als Gast. Jäger: Hr. Hauser zum Debut.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 19. Dezbr. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 4½ | 27" 4" | Südwest | Regen |
| 12 " Mitt. | + 5½ | 27" 3" | " | " |
| 6 " Abds. | + 3 | 27" 4" | " | unwölkt |

Gänzlicher Ausverkauf

bei

J. Nathan Lewis,

Lammstraße Nr. 4.

Um mein Waarenlager so schnell als möglich zu räumen, wird mit dem
Ausverkauf fortgefahren und verkaufe folgende Artikel um sehr billige Preise:

Glatte und faconirte Tibets, Orleans und Merinos, glatte und carorirte
Checks, ¼ und ⅝ breite Baumwollenzeuge, ⅝ breite Cattune und Druckcattune.
Tuch, ganz und halbwollene Bucksins, leinene und baumwollene Hosenzeuge.
Eine große Parthie Westenzeuge, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.
Gewirfte und carorirte Shawls. Eine Parthie weiße Waaren, als: glatte und
carorirte Jacoquets, glatte, brochirte und gestickte Moll von ⅝ bis 1¼ breit,
Leinwand und Gebild, Barchent und ⅝ breite Drillich.

NS. Ich mache besonders auf folgende Artikel aufmerksam:

Eine große Parthie englische Pique und Valentias zu Westen, ⅝ breite
ganz wollene Merinos in allen Farben. Aecht französische Spitzen und
Pariser Blondes.

Stand der Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha

vom 1. Dezember 1850.

| | | |
|---|---------------|------------|
| Versicherte Personen | | 16,087 |
| Summe der Versicherungen | | 25,550,800 |
| Ausgabe für 284 Sterbfälle | Preuß. Thaler | 488,000 |
| Bankfonds | " " | 5,950,000 |
| Dividende für 1851 gleich der in diesem Jahre | " " | |

— 28 Prozent. —

Durch diese bedeutende Dividende erhalten die Versicherungspreise eine so namhafte Ermäßigung, die bei keiner anderen Anstalt erreicht wird; diese gewährte große Billigkeit und die Sicherheit, welche der Bankfonds darbietet, mögen zu neuen Versicherungen beste Veranlassung geben.

Der Bank-Agent
Christian Reinhard
in Karlsruhe.

Für kommende Festtage ist mein Lager auf's Neue in:

Gut-, Samten- und Galsbändern,
Ballgarnituren und Kopfsputz,
Pariser Blumen und Federn,
Sizhüten, Sutstoffen aller Art, Marceline,
Besatzbändern, Galons, Blondes, Spitzen und Schleiern,
ostindischen Foulards,
Batist-Taschentüchern mit gestickten Vornamen,
assortirt, was ich mir erlaube hiermit ergebenst anzuzeigen.

C. Th. Bohn.

NB. Eine Parthie **ausgesetzter Bänder** wird billigt abgegeben.

Nachricht für Auswanderer nach Amerika.



Regelmäßige Postschiffe

zwischen Havre und Neu-York.



Die Fahrten der 16 regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und Neu-York sind auf den 3., 10., 18. und 26. jeden Monats festgesetzt, und zwar:

| | | |
|-----------------------------|----------------------------|-----------------------------------|
| am 3. Januar das Postschiff | Havre, | Kapitän Mulford, von 1000 Tonnen. |
| " 10. " " " | Helvetia, | Marsch, " 1200 " |
| " 18. " " " | Duchesse d'Orleans, | Hutton, " 1000 " |
| " 26. " " " | Wilhelm Tell, | Willard, " 1500 " |

Die Vorzüge dieser Postschiffe vor allen andern Fahrzeugen, sowohl in Bezug auf die Sicherheit und Kürze ihrer Ueberfahrten, als ihre innere Einrichtung, sind hinlänglich bekannt.
Mainz, 15. Dezember 1850.

Spezialagentur der regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und Neu-York.

Chrystie Heinrich & Comp.

In Karlsruhe ertheilt Auskunft der Agent:

Julius Geisendörfer.

Im Laden des Frauenvereins

Langestraße Nr. 110,

Herrn Kaufmann Arletz gegenüber,

findet sich die reichste Auswahl aller Arten von Handarbeiten, unter andern z. B.

Strickwaaren: Alle Sorten Socken für Männer, Strümpfe für Männer, Frauen und Kinder, Kniestauer, Kinder-Schuhe und Gamaschen, wollene und baumwollene Häubchen, Handstauer und Manschetten Schlüpf, Hosenträger, Halsbinden, und sonstige Strickarbeiten jeder Art.

Fertiges Weißzeug: Hemden für Männer, Frauen und Kinder, Unterbeinkleider für Männer und Frauen, Sacktücher, Vorhemden und Krägen für Herren u. s. w.

Wattirte Unterröcke in allen Farben.

Außer den vorgenannten finden sich daselbst noch sehr viele zu Weihnachtsgeschenken passende Gegenstände.

Auch werden stets Bestellungen auf alle Arten weiblicher Handarbeiten angenommen unter Zusicherung rascher und billiger Bedienung.

Häkelarbeiten: Kittelchen, Häubchen, Krägen, Servietten, Schutztücher für Sophas, Taschen, Geldbeutel, Käppchen für Herren und viele andere zu Geschenken sich eignende Gegenstände.

Filetarbeiten: Seidene und wollene Fichus verschiedener Façon, Halb-Häubchen, Négligé-Hauben, Neßchen für Kinder, Krägen, Manschetten u.

Stickerarbeiten, worunter Westen für Herren u. s. f.

Puppen in sehr großer Auswahl, sowie die mannigfaltigsten Gegenstände für dieselben.

Für Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke

empfiehlt der Unterzeichnete sein wieder frisch assortirtes Lager von:

Pendules, Stuh- und Wanduhren, Lampen, Lustres, Girandoles, Leuchtern, Vasen, Figuren, Flacons, Schreibzeugen, Briefbeschwerern, Necessaires für Herren und Damen, Reisepulten, Theaterperspectiven, Schreibmappen, Albums, Brieffaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Stöcken, Reitpeitschen, Kaffee-, Thee- und Tafel-Servicen, Caraffen, Gläser, Toilettegarnituren, Pokalen, Hülliers, Ménagères, Kaffeebrettern, Brod- und Obstkörben, Zuckerdosen, Theekesseln, feinem schwarzem und grünem Thee, ächtem kölnischem Wasser nebst vielen anderen hübschen und billigen Kleinigkeiten.

Ed. Kölle,

Karl-Friedrichstraße Nr. 23.

Sämmtliche Bücher, in diesen Blättern angekündigt, sind stets auch zu haben bei

G. Holtzmann.

SILBERWAAREN.

Da ich das bisher unter der Firma **Frd. S. Ernst Deimling** innegehabte Silberwaaren-Lager auf eigene Rechnung übernommen habe, und dadurch in den Stand gesetzt bin, selbiges zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu erlassen, so bitte ich bei den nahe bevorstehenden Feiertagen um recht zahlreichen Zuspruch.

Karlsruhe den 18. Dezember 1850.

Frd. Deimling, Wittwe.

Zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken empfehlen

Müller & Gräff,

Jähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern, Jugendschriften, Gesellschafts- und Kinderspielen** etc., **evangelischen und katholischen Gesang- und Gebetbüchern** in eleganten und guten Einbänden, sowie nachstehende Werke zu den beigefügten Preisen:

| | | | |
|---|--------------------------------------|---|-----------------------|
| Amaranth von Redwitz, elegant gebunden | 2 fl. 20 fr. u. 3 fl. | Bergschloß, das, am Bodensee und der Savoyarde | 1 fl. 24 fr. |
| Arnold's wahres Christenthum | 2 fl. 36 u. 3 fl. 30 fr. | Bilderquodlibet | 2 fl. 24 fr. |
| Bauer's Gebetbuch | 2 fl. 24 fr. u. 2 fl. 42 fr. | Foe's Kinderromane, 8 Bändchen | 1 fl. 12 fr. |
| Buchegger, Morgen- und Abendgebete | 30 fr. | Gil Blas | 1 fl. 48 fr. |
| Carlsbause, Gott ist die reinste Liebe | 1 fl. 48 fr. | Geschichte des kleinen Däumlings | 30 fr. |
| Goffine, Erbauungsbuch | 2 fl. 12 fr. | " " Dornröschens | 30 fr. |
| Gosner's Schatzkästchen | 1 fl. 40 fr. u. 2 fl. 12 fr. | " " Rothläppchens | 30 fr. |
| Grauer's Gebetbuch | 1 fl. 30 fr. u. 2 fl. 42 fr. | Gumal und Lina | 1 fl. 12 fr. |
| Grauert's Predigten, 1. Theil | 2 fl. 42 fr. | Großmutter's Erzählungen | 1 fl. 48 fr. |
| — 1. u. 2. Theil, elegant gebunden mit Goldschnitt | 5 fl. 24 fr. | Großvater's Erzählungen | 1 fl. 30 fr. |
| Heilsamer Springbrunnen zum Troste und zur Erbauung der Kranken | 1 fl. 24 fr. | Hebel's Werke | 3 fl. 18 fr. u. 4 fl. |
| Hungari, Tempel der Heiligen | 3 fl. 12 fr. | Illuminirte Uebungen für Knaben | 24 fr. |
| Kapff's Gebetbuch, 2 fl. 30 fr., 2 fl. 42 fr. u. 3 fl. 30 fr. | 3 fl. 12 fr. | Kinder-Thiergarten | 1 fl. 30 fr. |
| — Kommunionbuch | 1 fl. 12 fr. | Kleine Erzählungen und Gedichte für die erste Jugendzeit 1. Theil | 54 fr. |
| Kat's Gebetbuch, in Saffian gebunden, | 3 fl. 12 fr. | — 2. Theil | 54 fr. |
| Kidel, wandle vor Gott | 3 fl. u. 3 fl. 12 fr. | Jugend, der, Schatzkästchen | 1 fl. 45 fr. |
| Kyfer der Andacht, Gebete und Gesänge für Kinder | 48 fr. | Vertraut auf Gott, Erzählung | 1 fl. 24 fr. |
| Pellissier, Erbauungsreden | 1 fl. 12 fr. | Beispiele des Guten für die Jugend | 1 fl. 45 fr. |
| Scheitlin, K., Führer durch das Leben für Jungfrauen | 2 fl. | Stunden der Unterhaltung und Belehrung für die reifere Jugend | 2 fl. 12 fr. |
| Schneker, Erbauungstunden, 3 Theile, gebunden | 3 fl. 24 fr. | Jugend Lohn und Sünde Untergang | 36 fr. |
| Stark's Gebetbuch | 1 fl. u. 1 fl. 40 fr. | Lehrreiche Erzählungen | 36 fr. |
| — in 8 Bänden, elegant gebunden | 12 fl. | Ramshorn, Geschichte der Deutschen | 1 fl. 12 fr. |
| — in einem Bande | 6 fl. | Perlen, moralische Erzählungen für die Jugend | 1 fl. 24 fr. |
| Thomas a Kempis, die Nachfolge Jesu Christi | 1 fl., 1 fl. 12 fr. und 1 fl. 48 fr. | Liebe deinen Nächsten wie dich selbst | 1 fl. 30 fr. |
| Walz, Predigten | 1 fl. | Orbis pictus, 2 Theile | 2 fl. 48 fr. |
| Witschel, Morgen- und Abendopfer | 36 fr., 1 fl. 12 fr. u. 2 fl. | — kleiner | 54 fr. |
| Die heilige Schrift, mit Stahlstichen, in elegantem Einband | 8 fl. 6 fr. u. 10 fl. 48 fr. | Robinson, bearbeitet für die Jugend | 36 fr. |
| | | Löfflerin, Kochbuch | 1 fl. 45 fr. |

Ferner sind in großer Auswahl vorräthig:

Schreib- und Zeichen-Albums, Stammbücher, feine und elegante Mappen und Portefeuilles in beliebigen Größen, Vorlagblätter zum Zeichnen, Stichtmuster, Zeichenkästchen, Haushaltungsbücher, Notiz- und Schreibbücher, Brieftaschen, Cigarren-Etui's, Porte-monnaies, Farbenkästchen, Schreibhefte mit feinen und ordinären Umschlägen, schwarze und illuminirte Bilderbögen etc.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Scheider, Part. m. Gattin v. Freiburg. Hr. Kübler, Kfm. v. Speyer. Hr. Wiebacher, Rent. v. Bremen.

Deutscher Hof. Herr Baron v. Eichstedt m. Bed. v. Germersheim. Hr. Siegmund, Kfm. von Mannheim. Hr. Bayerdörfer, Kfm. von Merzheim. Hr. Kleinbach, Lehrer v. Oberkirch.

Englischer Hof. Hr. Dr. Heller v. Berlin. Herr Hindreau, Kfm. v. Paris. Hr. Dr. Siegel, Medizinalrath v. Bruchsal. Hr. Hindenlang, Fabr. v. Hornberg. Herr Brenner, Part. v. Baden. Hr. Lehr, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Auberlen, Kfm. daher.

Goldener Adler. Hr. Hügene, Fabr. v. Kleinlaufenburg. Hr. Alenert, Kupferdrucker v. Heidelberg. Herr Müller, Abt v. Dbrigheim. Hr. Eich, Stud. v. Eitenheim. Hr. Geisler, Lehrer v. Altenbach. Hr. Schütler, Part. v. Kdm. Hr. Leiser, Fabr. v. Fischbach. Hr. Streckler, Part. v. Weingarten.

Goldener Karyfen. Hr. Dreher, Hdm. v. Niederbühl. Hr. Daut, Hdm. v. Weisenheim.

Goldenes Kreuz. Hr. Frisch, Kfm. v. Mainz. Hr.

Redelton, Rent. v. London. Hr. Erkendrecht, Kfm. von Blankstadt. Hr. Scheller, Rent. v. Düren. Hr. Schmidt, v. Hamburg. Hr. Hury u. Hr. Hedeith, Rent. a. Eng. land. Hr. Gulemus, Kfm. v. Ronndorf.

Goldener Ochse. Hr. Vandell, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Zambon, Kfm. v. Bern. Hr. Klein, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Raber, Rent. v. Strassburg. Hr. Niese, Part. v. Bielefeld. Hr. Drenheimer, Kfm. v. Wichefeld. Hr. Corelle v. Philippsburg.

Grüner Baum. Hr. Schulz, Def. v. Vardenstein. Hr. Mayer, Kfm. v. Tuttlingen. Hr. Knod u. Hr. Lauer, Hds. v. Münden. Frau Klog v. Mosbach.

Nothes Haus. Hr. Brückner, Ingenieur m. Gat. v. Emmendingen. Hr. Müller, Fabr. v. Schiltach. Herr Berner, Kfm. v. Schaffhausen. Hr. Dietrich, Kfm. von Frankfurt. Hr. Lindemann, Part. v. Zürich.

Weißer Bär. Hr. Väder und Hr. Waidele, Part. v. Freiburg. Hr. Gerlach, Erveditor v. Rehl. Hr. Manz, Part. v. Bruchsal. Hr. Behringer, Kfm. m. Gattin v. Eisenverkhäusen. Hr. Streit, Part. v. Bistwegen.

In Privathäusern.

Bei Frau Oberstlieut. Frisch Wittwe: Hr. Mors, geb. Regierungsrath v. Freiburg. — Bei Konditor Rishaupt: Hr. Rishaupt v. Heidelberg.

Mit einer literarischen Beilage der Herder'schen Buchhandlung.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.